Die Sasquatch Botschaft an die Menschheit

Buch 1

Gespräche mit dem Ältesten Kamooh

Aufgeschrieben von SunBôw
in den Worten von Kamooh

Editiert und gestaltet von
Kelly Rainbow Butterfly

Die Sasquatch Botschaft an die Menschheit

Buch 1

Gespräche mit dem Ältesten Kamooh

Verfasst von SunBôw TrueBrother
In den Worten des Sasquatch Ältesten Kamooh

Copyright © 2020 by SunBôw TrueBrother

Lektorat und Gestaltung der englischen Ausgabe:
Kelly Rainbow Butterfly
Artwork: Airis Illustrations

Englische Ausgabe in Buchform:
The Sasquatch Message to Humanity: Conversations with Elder Kamooh
Second Edition
ISBN: 9798635473603

Übersetzung, Lektorat und Gestaltung der deutschen Ausgabe:
© 2022 Olaf Posdzech

Olaf Posdzech
Sauerdornweg 11
99097 Erfurt

ISBN: 9798423101367
Independently published

Dieses Buch wurde im Geiste der Liebe, des Friedens
und des Respekts erstellt.
Alle Teile dieses Buches sind auch online veröffentlicht.
Die Autoren geben Erlaubnis und sind dankbar für alle,
die diese Botschaft mit allen ihren Freunden teilen.

Weiterführende Links

sasquatchmessage.com – Offizielle Seite zu dieser Buchserie

www.ScenicSasquatch.com – Sasquatch Close Encounter Network for Interspecies Communications (SCENIC), Netzwerk für Menschen, die sich für die Kommunikation mit Sasquatch engagieren

Hinweis

In der deutschen Übersetzung haben wir Kapitelüberschriften und Hervorhebungen eingefügt, damit Inhalte leichter aufgefunden werden können.

Inhaltsverzeichnis

Einstimmung 11

Prolog 13

Einführung 15

1 – Erste Begegnung, Ursprung unserer beider Arten 17

2 – Gemeinsame Geschichte,
Krieg zwischen Atlantis und Lemuria 21

3 – Warum versucht wird, mein Volk zu beseitigen 25

4 – Eure Versklavung durch die Unzivilisation 29

5 – Der mögliche Weg aus der Knechtschaft 35

6 – Erste physische Begegnung, Gespräch mit einem Sasquatch 39

7 – Über telepathische Kommunikation 45

8 – Waldbrände, Hinweise auf Sasquatch in alten Legenden 49

9 – Inkarnation, dharmische, spirituelle geleitete Empfängnis 53

10 – Arten künstlicher Inkarnation, GMO Hybride 57

11 – Die Vertreibung der Sasquatch auf den Kontinenten 59

12 – Nordamerika, Ausrottung und Experimente, Hybride 63

13 – Warum und wie wir Hybriden zeugen 67

14 – Der universelle Schöpfergeist im Omniversum 71

15 – Auswirkungen von Kreationismus und Evolutionismus
und der Abgabe des spirituellen Zugangs an Autoritäten 75

16 – Religionen und Transhumanismus, Perspektiven erweitern 79

17 – Der Rat der Sternen-Ältesten 83

18 – Sternen-Älteste, die Gefahr des Verschwindens der Menschen 87

19 – Urgeschichte der Erde – Präambel:
Ethik gegenüber den Spezies 91

20 – Urgeschichte der Erde 1:
Intelligente hybride Spezies vor dem Menschen 95

21 – Wirkungen der Botschaften unseres Sasquatch-Volkes 99

22 – Urgeschichte 2: Die Entstehung der Erde, Fischmenschen 103
23 – Urgeschichte 3: Die Evolution der Fischmenschen, Elementale, Entstehen der ersten Landmasse 107
24 – Urgeschichte 4: Pan-Gaia, erste Mehrzeller und Tiere, Explosion von Pan-Gaia, 2. Massenaussterben 111
25 – Urgeschichte 5: Erster Mond, Ansiedlung von Pflanzen und Insekten, Ameisenmenschen 115
26 – Urgeschichte 6: Ausbreitung der Ameisenmenschen und Abkopplung von ihrer spirituellen Aufgabe 119
27 – Urgeschichte 7: Krieg der Ameisenmenschen, 3. Massenaussterben 123
28 – Urgeschichte 8: Kristallimplantationen, Außenposten des Sternenrates auf der Erde 127
29 – Urgeschichte 9: Ansiedlung anderer Spezies durch Stargates, Blüte der interstellaren Speziesvielfalt 131
30 – Urgeschichte 10: Echsenmenschen und Beginn des Krieges der stellaren Fraktionen auf der Erde 135
31 – Entwicklungswege der Seele 139
32 – Nicht-Bewertung der Menschen und anderer Spezies 143
33 – Biologisches Leben als Erfahrung für die Seelen 147
34 – Geschichte der niederen Herren, Reptoide 151
35 – Hybriden Kriege, Karma, Dharma 155
36 – Hybriden Kriege (Fortsetzung) 159
37 – Vertreibung der Ameisenmenschen zum Mond 163
38 – Synthetische Ameisenmenschen, Zerstörung des ersten Mondes 167
39 – Viertes Massenaussterben, erste Eiszeit, Entstehen der Vögel, Erschaffung der Vogelmenschen 171
40 – Ätherische Phase, Wiederaufblühen der Populationen, Erschaffung des künstlichen 2. Mondes 175

41 – Zwecke des Lebens und der Inkarnationen, Stufen des Bewusstseins ... 179
42 – Neuaufnahme der Ameisenmenschen in den Bund, Krieg der Stargates ... 183
43 – Neuer Angriffskrieg von Apollyon, fünftes Massenaussterben, Zerstörung von Apollyon (Maldek) ... 187
44 – Neue Eiszeit, Erschaffung der Sasquatch ... 191
45 – Zweck und Aufgaben der Sasquatch, Krieg auf dem Mars ... 195
46 – Appell an die Menschheit ... 199
47 – Botschaft an den Autor ... 203
48 – Der Fall einiger Vogelmenschen, Bau von Nibiru ... 209
49 – Aufstände und Rückkehr der Anunnaki, Verlauf bis zur Gegenwart ... 213
50 – Sinn der Menschenrasse, Ausblick ... 217
Anmerkung des Autors ... 223
Vorankündigungen ... 233

Einstimmung

Nachdem sie eine von Kamoohs Botschaften an SunBôw in einer Facebook-Gruppe entdeckt hatte, arbeitete Kelly Rainbow Butterfly mit SunBôw zusammen und veröffentlichte „Die Sasquatch-Botschaft an die Menschheit".

Nachdem wir diese Botschaften online veröffentlicht hatten, waren die Kommentare und Rückmeldungen phänomenal, und viele Menschen baten um ein gedrucktes Exemplar, das sie mit sich herumtragen und weitergeben konnten. Wir möchten uns bei ALLEN für ihre Unterstützung von SunBôw, Kelly und allen Botschaftern des liebenden Sasquatch-Volkes bedanken. Dieses Buch wurde durch eure Liebe, positive Energie und die Suche nach der Wahrheit möglich gemacht. Es ist unsere Absicht, anderen zu helfen, ihr Karma zu heilen und ihren Weg des Lichts zu finden, indem wir diese Botschaft im Namen des kollektiven Bewusstseins der Sasquatch an die Menschheit weitergeben.

Kelly Rainbow Butterfly hat „Die Sasquatch-Botschaft an die Menschheit" für die Veröffentlichung redigiert und vorbereitet und nur ein paar kleinere Korrekturen vorgenommen, aber der Inhalt ist vollständig von SunBôw verfasst, da er die gechannelten Botschaften des Sasquatch-Ältesten Kamooh transkribiert hat.

Diese fünfzig Kapitel sind nicht das komplette A und O des Wissens und der Informationen, die unsere Älteren Brüder mit uns teilen wollen, aber alles davon ist wichtiges und relevantes Wissen, das uns hilft, die Geschichte, die Ursprünge und die galaktischen Verbindungen zwischen Menschen, Sasquatch und unserer Mutter Erde zu verstehen. Viele andere Autoren haben Informationen aus anderen Quellen geschrieben oder gechannelt, die diese Botschaften von

Kamooh widerspiegeln und ergänzen und die euch helfen können, ein noch tieferes Verständnis eurer eigenen Verbindung und interdimensionalen Führer zu erlangen.

Jedem, der tiefer in das galaktische Erbe der Menschen und Humanoiden eindringen möchte, empfehle ich die Lektüre des gut geschriebenen Buches „Das Prisma von Lyra" von Lyssa Royal und Keith Priest. Es ist leicht zu lesen, vollständig und ein perfektes Begleitbuch zur „Sasquatch-Botschaft an die Menschheit" und für jeden, der seine Aufgabe auf diesem Planeten verstehen möchte.

Prolog

Von Kelly Rainbow Butterfly

Am Abend des 28. September 2015 gab es eine seltene totale Mondfinsternis in Form eines Super-Blutmondes. Sie war die vierte und letzte in einer Reihe von Mondfinsternissen, genannt: die Mond-Tetrade. Diese seltenen Mondfinsternisse sind bekannt für das Verursachen von energetischen Veränderungen und unerklärlichen Anomalien. Dieser „Ernte-Mond" war einzigartig und aus vielen Gründen phänomenal.

Unsere uralten Vorfahren, das Sasquatch-Volk, freute sich während dieses Vollmondes gemeinsam mit dem Kosmos – nicht nur wegen dieses heiligen Ereignisses, sondern auch wegen der Wiederherstellung der Verbindung zwischen den Seelen und der kollektiven Mission, unsere Erfahrungen der Liebe, der Wahrheit und der Weisheit unser Älteren Brüder des Waldes mitzuteilen. Denn an diesem Abend las ich das erste Mal ein Kapitel aus „Die Sasquatch-Botschaft an die Menschheit". Es war – um genau zu sein – Kapitel 7, und von diesem Moment an begann eine unverkennbare Veränderung. Ich erkannte diese Passage sofort als Wahrheit, und meine eigenen Sasquatch-Führer umgaben mich und hüpften vor Freude darüber, dass ich diese neue Realität erkannte und Verbindung mit dem Autor, SunBôw, hergestellt hatte – einem spirituellen Bruder, dem ich auf meinem Weg begegnen sollte.

Unser Treffen am 28. September 2015 war ein energetischer Katalysator für das Channeling der zusätzlichen 43 Kapitel der Sasquatch-Botschaft an die Menschheit. Denn der folgende Tag war der erste von mehreren langen Tagen für SunBôw, an denen er diese gechannelten telepathischen Nachrichten des Sasquatch-Ältesten *Kamooh* empfing und transkribierte. Diese Wiederverbindung schuf einen Fluss, der

sich darin manifestierte, dass wir viele weitere Individuen aus der ganzen Welt trafen und uns mit ihnen verbanden, die das Volk der Sasquatch und ihre Botschaft der Liebe kennen.

Das Sasquatch-Volk und der Rat der Sternen-Ältesten sagen, dass JETZT die Zeit gekommen ist, um diese Informationen zu teilen, und sie sind begeistert, dass immer mehr Menschen zusammen arbeiten, um die Menschheit und Mutter Erde zu retten, indem wir unsere Schwingung zu höheren Ebenen des Bewusstseins erhöhen. Es ist Zeit, unsere Wahrheit zu erkennen und uns in *friedlichen* Beziehungen zwischen den Spezies zu vereinen, und erneut mit dem Rat der Sternen-Ältesten an einem Tisch zu sitzen. Es liegt jetzt an unserer Menschheit, die notwendigen Änderungen herbeizuführen, um gemeinsam unsere Schwingung zu erhöhen, in dem Bemühen, ein weiteres Massensterben und die Zerstörung unseres Planeten zu verhindern.

Alles beginnt damit, dass wir unser Denken ändern. Jeder mag die Idee der Rettung der Welt, doch wenn man es versucht, wird die Welt einen vernichten. Wenn man jedoch *sich selbst* ändert, wird sich die Welt um dich herum gemeinsam mit dir ändern.

Es ist in Ordnung, alte Glaubenssysteme abzulegen, die einem nicht länger dienen. Suche die Wahrheit, indem du in dir selbst zur Quelle gehst. Lege die Angst ab und praktiziere nur Liebe. Du erwachst zu deinem höchsten Potenzial, und du bist ein einzigartiges und großartiges Wesen! Sei eins mit allem Leben und teile deine Vision von Liebe und Wahrheit. Mögen alle Wesen glücklich und frei sein!

Einführung

Von SunBôw

Sie sind unter einer Vielzahl von Namen bekannt, einige der bekanntesten sind Bigfoot, Sasquatch, Yeti, Almas, Yowie, Didi, Skookum, Seatco, Skunk Ape, Misaabe, Bush Men und Dooligah. Es kann eine Verbindung zu Hanuman und den Affenmenschen der vedischen Schriften in Indien oder ähnlichen, seit Jahrhunderten überlieferten Geschichten hergestellt werden.

Die Existenz von Sasquatch, die Abgesandte zwischen unserer Welt und der Unterwelt sind, beweist an sich schon die Existenz übernatürlicher Kräfte, außerirdischer Intelligenzen, menschlicher Hybriden und außerirdischer Bevölkerungen. Dieses verborgene Wissen, das von der Elite geheim gehalten wird, ist der Grund dafür, dass die etablierten Akademiker nicht bereit sind, die inzwischen fragwürdige Darwinsche Evolutionstheorie zu ändern und sich an eine breitere und klügere Perspektive anzupassen.

Die Menschen halten sich für klug, aber wir sind weit davon entfernt, alles über das riesige Omniversum zu wissen, dessen Teil wir sind. Wir stehen nicht an der Spitze der Evolutionskette, und es gibt höhere Intelligenzen als uns. Transhumanisten sind der Meinung, dass der nächste Evolutionsschritt durch eine technologische Verbesserung herbeigeführt werden muss, die uns in Cyborgs verwandelt, die mehr und mehr von der Technologie abhängig sind. Die einzige wirklich dauerhafte Evolution, die die Menschheit vollziehen kann, ist die Anhebung ihres kollektiven Bewusstseins auf eine höhere spirituelle Ebene, auf der sie alle Lebensformen auf diesem Planeten und schließlich auf anderen Planeten anerkennt und ehrt. Nur so können wir hoffen, mit anderen Formen von Intelligenz in Kontakt zu kommen,

die, wenn nicht höher, so doch in den Augen des Schöpfers der unseren zumindest ebenbürtig sind. Zu wissen und zu verstehen, wer sonst noch da ist, könnte unsere Ansichten und unser Verständnis davon verändern, wer wir wirklich sind. Wir sind alle miteinander verwandt, weil wir alle miteinander verbunden sind.

Unsere Sternen-Ältesten (ETs) sind in einer intergalaktischen Allianz mit mehreren Dutzend kosmischen Rassen, die uns hier beobachten. Einige von ihnen sagen, dass sie die menschliche Rasse genetisch manipuliert haben.

Das Sasquatch Volk hat uns gebeten, diese Informationen zu verbreiten, da es eine Botschaft an die Welt ist! Unsere Sasquatch-Ältesten wollen mit den Menschen in einer mächtigen Entscheidungsfunktion „sprechen", denn jemand muss all die Negativität, die geschieht, begreifen und die Führung beim Schaffen einer friedlichen und umweltfreundlichen Welt übernehmen für einen in Geist, Seele und Körper gesünderen Planeten.

1 – Erste Begegnung, Ursprung unserer beider Arten

Obwohl einige ihn Bigfoot, Yeti, Yowie, Babaloo, Misabe und mit einer Vielzahl anderer Namen bezeichnen, nenne ich ihn Sasquatch – einen seiner berühmtesten Namen, der aus der Sprache der Coast Salish aus dem so genannten BC (British Columbia) stammt. Ich sage „ihn", denn obwohl diese zweibeinige Spezies auch Geschlechter und Familien hat, sind diejenigen, die sich zeigen und mit uns Menschen interagieren wollen, meistens weise ältere Männer, Beschützer ihres Stammes.

Zwei frühere Begegnungen und viele Nachforschungen in verschiedenen Quellen, darunter viele Berichte aus den Traditionen der Ureinwohner, hatten mein Interesse an diesem geheimnisvollen Wesen geweckt. Zwei nahe Begegnungen in diesem Frühling mit direkter Kommunikation gaben mir viele klare Antworten und Lehren.

Im Mai 2015 führte ich – nachdem ich Spuren bei Clayoquot gefunden hatte – auf Vancouver Island, der Sasquatch-Hochburg schlechthin, eine Woche lang Zeremonien und Gesänge durch, die in den Bergen um den Kennedy-See widerhallten. Eines Nachts erregte ein lauter Knall meine Aufmerksamkeit, der sich anhörte, als würde ein großer Baumstamm mit Kraft auf einen hohlen Baum geschlagen; dann ein weiterer, der näher kam. Dann wurde ein großer Baum geschüttelt und zerbrochen, und ein weiterer, der näher war, machte deutlich, wer das war. Als ich seine Schritte auf mich zukommen hörte, wusste ich, dass er kam, um mich zu treffen. Er blieb stehen und setzte sich hin, nur wenige Meter hinter meinem Zelt.

Ich sagte zu ihm im Geiste: „Wir sind Verwandte. Ich bin gekommen, um dir wie ein Bruder zu begegnen, um zu erfahren, wer ihr seid. Vielleicht kannst du mir helfen zu verstehen, warum traurige Geschichten zwischen deinem und

meinem Volk geschehen sind. Und vielleicht können wir dazu beitragen, unsere gemeinsame Vergangenheit zu heilen.“

Der Sasquatch sagte: *(Die Kommunikation war telepathisch, durch den Austausch von Gedankenformen, die hier in Worte und menschliche Sprache übersetzt und interpretiert wurden für unser menschliches Volk).*

„Du hörtest unseren Ruf und du bist gekommen. Ich habe deinen Ruf gehört und bin gekommen. Ich bin ein Ältester Seher meines Volkes, gesandt, um dich zu treffen und zu lehren. Ich habe seit mehreren eurer Generationen keinen deines Volk mehr getroffen, der mit uns sprechen konnte.

Mein Volk und dein Volk waren enge Brüder, die Seite an Seite lebten, in den frühen Zeitaltern deiner menschlichen Spezies, als ihr noch im Rat der Sternen-Ältesten sitzen konntet. Wir waren eure älteren Brüder, die euch beschützten und lehrten. Wir halfen eurer Spezies, zu lernen, zu wachsen und sich an diesen Heimat-Planeten anzupassen, auf dem ihr erschaffen wurdet und auf dem wir schon lange vor euer Schöpfung gelebt hatten.

Unser Volk, ebenso wie eures, wurde durch die Sternen-Ältesten biotechnologisch erschaffen, doch wir wurden viele Äonen vor euch geboren. Unsere Erzeuger fügten zu ihrer Alien-Genetik die DNA der am weitesten entwickelten und angepassten Spezies jener Ära hinzu, nämlich die von **Riesen-Lemuren**, heute bereits längst ausgestorben – genauso, wie sie viel später eure Art erschufen mit Hilfe der DNA eines anderen weit entwickelten großen Primaten, den ihr **Anthropopithecus** nennt.

Dies ist der Grund, warum unsere Genetik und die eurige so eng verwandt sind, dass sich unsere Spezies untereinander kreuzen können. Dies ist auch der Grund, warum eure Spezies und die unsrige die einzigen beiden auf diesem Heimat-Planeten sind, die **gespleißte Gene** besitzen. Wir stammen also von der selben Sternen-Saat ab, was uns zu Verwandten macht, doch unsere *irdischen* Vorfahren sind unterschiedlich. Wir sind also nicht eure Vorfahren, sondern eure älteren Brüder.

Mein Volk wurde als Teil eines kosmischen Plans erzeugt, um alten Seelen von Sternen-Wesen zu ermöglichen, auf diesem jungen Planeten zu inkarnieren und ihm zu helfen, sich in einen intergalaktischen Außenposten des Bewusstseins zu entwickeln, und gleichzeitig seine vielen Ressourcen und Lebensformen zu entdecken. Wir wurden so konzipiert, um körperlich sehr kraftvoll und widerstandsfähig zu sein, mit dicker Haut und dickem Fell, um uns an jeder mögliche Umwelt- und Klimagegebenheit anzupassen, von schneebedeckten Gipfeln bis hin zu dichten Urwäldern, und um vor Moskito- und Schlangenbissen geschützt zu sein. Mein Volk hat auch starke Gliedmaßen, die es uns ermöglichen, Bäume zu brechen, schnell zu laufen und hoch und weit springen zu können; scharfe Sicht und Hellsichtigkeit, um in Dunkelheit sehen zu können, selbst in den tiefsten Höhlen der Unterwelt; riesige Lungen zum Schwimmen unter Wasser über lange Strecken, und um vollkommen autonom und autark zu sein, ohne dass wir auf externe materielle Unterstützung von außen angewiesen sind.

Wir sind auch mit mächtigen *übersinnlichen* Fähigkeiten gesegnet, die wir bis zum heutigen Tag bewahrt haben, einschließlich Telepathie, Gedankenlesen, Fernwahrnehmung (Remote-Viewing), Hypnose, Astralprojektion, Entmaterialisierung, Teleportation, Formwandlung (Shape-Shifting) und Durchdringen des Bewusstseins.

Diese zuletzt genannte Fähigkeit erlaubt es uns, ein Gebiet zu imprägnieren und Wesen mit unserer Seele zu umgeben.

Man mag uns also als *interdimensionale* Wesen wahrnehmen, aber in Wirklichkeit sind wir eine inkarnierte Spezies mit hoch entwickelten übernatürlichen Kräften wie keine andere dieses Heimatplaneten.

Eure ersten Vorfahren wurden ebenfalls mit den gleichen psychischen Fähigkeiten ausgestattet – doch euer evolutionärer Kurs hat eure Gaben weitestgehend erschöpft, ebenso wie eure Langlebigkeit.

Wir haben, wie die meisten Tiere, unsere **Verbindung mit der größeren Seele unserer Spezies** bewahrt – während unsere telepathischen Fähigkeiten uns erlauben, bei einem durchschnittlichen Mitglied unserer Art „anzuklopfen“ und über Entfernungen mit jedem

anderen zu kommunizieren, der über diese Fähigkeiten verfügt. Jeder von uns kann zu jeder Zeit durch Telepathie erfahren, wie jeder andere denkt und fühlt. Wenn sich jemand mit unserer übergeordneten Seele verbindet, kann unsere ganze Art potenziell davon Kenntnis erlangen. Aber jede unserer Individualitäten bleibt unabhängig und frei, so dass die einzelnen Verhaltensweisen nicht immer repräsentativ für unsere höhere Seele der Spezies ist.

Ebenso können wir **Gedanken und Absichten anderer lesen**. Deshalb werden die Narren, die uns wie Bestien mit Gewehren und Infrarotbrillen jagen, nie einen Blick auf uns werfen können. Unsere telepathischen Fähigkeiten ermöglichen es uns, vorauszusehen, wer kommt, und mit welchen Absichten sie kommen. Wir können also kaum von einem von euch überrascht werden, außer vielleicht, wenn wir tief schlafen oder wenn eines von euren schnell fahrenden Fahrzeugen sich uns nähert. Ansonsten zeigen wir uns euren Leuten nur, um einige unwillkommene Eindringlinge zu verscheuchen, oder in den seltenen Fällen, in denen einer von euch bereit und in der Lage ist, im Geiste friedlich mit uns zu kommunizieren.

Sobald einer von euch mit unserer größeren Seele Kontakt aufgebaut hat, können wir danach im Geiste immer kommunizieren, unabhängig von Entfernungen – ähnlich, wie wir es mit unseren Sternen-Ältesten tun."

2 – Gemeinsame Geschichte, Krieg zwischen Atlantis und Lemuria

„Da wir inkarnierte Wesen sind, gibt es zahlreiche **physische Beweise** für unsere Existenz. Aber wir verbergen in der Regel die meisten Spuren und ermöglichen unseren Toten ordentliche Bestattungen, an unbekannten, geschützten Orten, die für eure Spezies unzugänglich sind. Einige eurer Leute jagen uns, entweder um physische Beweise für unsere Existenz zu finden oder um sie zu vertuschen – und in beidem waren sie erfolgreich. Wenn jemand von euch Spuren von uns findet, merkt derjenige von uns – als hoch telepathisches Wesen – wer es ist und was seine Absichten sind.

Ebenso können wir, wenn es einem von euch gelingt, einen von uns zu fotografieren und die Bilder zu veröffentlichen, die **Gedanken** derjenigen hören, die sie sehen und können die Ängste, den Hass und Spott fühlen, denen wir in der Unzivilisation ausgesetzt sind, die euer Volk versklavt. Dies tut uns in der Seele weh. Aus diesem Grund vermeiden wir Kameras und dass man Proben unserer DNA erhält.

Materielle Beweise für unsere Existenz können auch die Sicherheit meines Volkes bedrohen, wenn sie von den Mächten, die den niederen Herren dienen, einschließlich einiger eurer Leute, wissentlich oder unwissentlich benutzt werden, um uns zu verfolgen.

Unseren menschlichen Verbündeten geht es nicht darum, unsere physische Existenz zu beweisen, da es in der Unzivilisation der niederen Herren immer Leugnung geben wird – egal, wie viel Beweise zur Verfügung gestellt werden – um somit das offizielle Programm der globalen Kontroll-Agenda von falschen Spezies-Lehren und Herrschafts-Ideologien aufrecht zu erhalten. Unsere menschlichen Verbündeten sind darauf bedacht, dass wir wieder in euer kollektives Bewusstsein

als eure älteren Verwandten und langjährige Verbündeten aufgenommen werden. Durch die Weitergabe des **uralten Wissens**, das wir bis heute mit uns getragen haben und das von eurem Volk weitgehend vergessen wurde, können wir wieder wie früher gemeinsam an der Wiederherstellung des Göttlichen Gesetzes und der Kosmischen Ordnung auf unserem Heimat-Planeten arbeiten.

Einige von uns leben noch immer **Tausende von Jahren** und sehen eure irdischen Königreiche kommen und gehen, wie die Blätter auf den Bäumen im Laufe der Jahreszeiten, wozu die ersten eurer Vorfahren (auch) imstande waren, als ihr noch mit den Unsterblichen im Sternen-Rat saßt. Aber euer Volk wurde später unter die Kontrolle der aufständischen niederen Herren gebracht und so verändert, dass es leichter unterwerfbar wurde. Ihr wurdet **biotechnologisch so verändert**, dass ihr abhängig und verwundbar wurdet und für euer grundlegendes Überleben materielle Unterstützung von außen benötigt – wie Kleidung, Schuhe, Feuer, Unterkunft, Werkzeuge oder Waffen, die mein Volk nicht braucht, um in jeder Art von Umgebung wild und frei umherstreifen zu können. Diese Anfälligkeit hält euch in Angst davor, mittels spiritueller Verbindung mit der Wildnis zu verschmelzen – und ihr seid so an die materielle Unterstützung der Unzivilisation gebunden, die euch unterwürfig und gefügsam hält.

Euch wurde ein größerer frontaler Cortex gegeben und ein rationalerer Verstand mit der Gabe des artikulierten Sprechens und der Sprachen, als Teil eines Plans, diesen Planeten in einen Außenposten des *Bewusstseins* zu verwandeln, der zur Überwachung und zum Schutz dieses galaktischen Sektors dienen sollte, da es Spaltungen in den Himmlischen Reichen und Kriege zwischen den Sternen gab. Aber ihr wurdet mit einem niedrigeren, flacheren Schädel erschaffen und der *höheren* Teile des Gehirns beraubt, dem Sitz des 8. Chakras, und einem Großteil der spirituellen Fähigkeiten, die eure ursprünglichen Vorfahren einst erhalten hatten.

Mein Volk ist der lebende Beweis für die Geschichten eurer Ursprünge, die in euren alten heiligen Schriftrollen und in den über-

lieferten mündlichen Überlieferungen eurer Stammesvölker weitergegeben sind. Unser Wissen ist das, was euer Volk über eure wahren Ursprünge, eure Natur, eure Bestimmung und euer Schicksal vergessen hat. Aus diesem Grund versuchen die niederen Herren, die diese Erde übernommen haben, verzweifelt, unsere Existenz zu leugnen und zu vertuschen, indem sie es in der Öffentlichkeit lächerlich machen, damit die Botschaft, die wir überbringen, weiterhin ignoriert wird, während sie im Geheimen einen heimlichen Völkermord an meinem Volk verüben.

Alles begann in der Zeit, als die Zivilisation, die ihr als **Atlantis** kennt, als neuer Machtsitz des Sternen-Rates auf der Erde entstand und die Kontinente zwischen den Fraktionen aufgeteilt wurden. Das alte **Lemuria**, unser Mutterland, in dem mein Volk und viel später das eure zum ersten Mal gezeugt und geboren wurde, hatte sich zu einer planetarischen Zivilisation mit einem Netz von Kolonien und Außenposten auf der ganzen Welt entwickelt, von denen es viele Überbleibsel gibt, die noch heute zu sehen sind. Nach Zeiten des Friedens und des Bewusstseins erreichten die Spaltungen der Himmelsreiche unseren Planeten, aber der hier gegründete Sternen-Rat konnte ihn sicher und geeint zusammenhalten.

Dennoch verfiel nach einiger Zeit eine in Atlantis ansässige Gruppe von Sternenmenschen der Versuchung von Macht und Gier und entfernte sich von dem größeren Göttlichen Gesetz und der Kosmischen Ordnung, die sie ursprünglich auf unserer jungen Erde erhalten und schützen sollten. Nachdem sie Schlachten um unsere Erde gewonnen hatten und es ihnen gelungen war, die Invasionstruppen zurückzudrängen, beanspruchten sie den Besitz und die Herrschaft über unseren Heimatplaneten, der nicht ihre Heimat ist und zu dem sie gesandt wurden, um ihn zu bewachen und zu schützen.

Ihre Forderung wurde vom Rat der Ältesten des Sternen-Rates abgelehnt, der die Kosmische Ordnung aufrecht erhielt – daher rebellierte die Fraktion der niederen Herren und schloss sich mit den Invasionstruppen zusammen, gegen die sie gekämpft hatte. Sie brachen

den Bund mit den planetaren Wächtern, indem sie die Genetik manipulierten und mehrere experimentelle Rassen von **Hybriden** und Sklaven-Arten für ihre eigenen Interessen und ihre eigene Macht züchteten. Im Gegensatz zu der Schöpfung meines und eures Volkes, die vom höheren Rat der Sternen-Ältesten im Rahmen eines kosmischen Plans für Seelenbewusstsein und planetarische Evolution gebilligt wurde, wurden diese genetischen Veränderungen von den niederen Mächten für selbstsüchtige Zweck vorgenommen, entgegen der höheren Göttlichen Gesetze und der Kosmische Ordnung.

Diese künstlich erzeugten Spezies, darunter Riesen, Drachen und Monster, wurden als Sklaven und Soldaten in Kriegen gegen den Rat der Sternen-Ältesten eingesetzt, der immer noch in Mu ansässig war. Eure ältesten Kulturen haben die Erinnerungen an diese Kriege, in die Sternenflotten verwickelt waren, in ihren heiligen Archiven und uralten Legenden aufbewahrt, die bis heute überlebt haben.

Mein Volk und euer Volk nahmen Seite an Seite an diesen Sternenkriegen teil, um das göttliche Gesetz aufrechtzuerhalten und die kosmische Ordnung des Sternen-Rates auf dieser Mutter Erde, unserem Heimat-Planeten, wiederherzustellen. Mein Volk stand die ganze Zeit hinter dem Rat der Sternen-Ältesten mit Sitz in Lemuria, unserem Mutterland. Aber euer Volk wurde gespalten, viele fielen unter den Einfluss der niederen Herren mit Sitz in Atlantis. Einige von euch wurden in ihrer Armee versklavt, und wir mussten gegen sie kämpfen.

Im Laufe der Zeit entwickelten die Eroberungsmächte der niederen Herren neue Wege, um die Genetik eures Volkes nochmals umzuwandeln und es in leichter unterwürfige Kreaturen mit weniger geistigem Bewusstsein und psychischen Fähigkeiten zu verwandeln, um die ganze Welt zu erobern."

3 – Warum versucht wird, mein Volk zu beseitigen

„Als die stärksten und mächtigsten übersinnlichen Wesen auf diesem Heimatplaneten bestand die Aufgabe meines Volkes darin, jene von euch als unsere jüngeren Brüder zu verteidigen, die dem göttlichen Gesetz treu geblieben waren – sogar *gegen* jene von euch, die eine Bedrohung darstellten. Aus diesem Grund begannen die gefallenen Mächte einen Vernichtungskrieg gegen mein Volk zu führen, der bis heute nicht beendet ist, außer dass er im Geheimen geführt wird.

Diese Ereignisse führten zur Trennung eures Volkes von meinem Volk. Aus diesen Ereignissen stammen die vielen Berichte, die uns als gefährliche Kannibalen darstellen, was leider häufig von euren Leuten geglaubt wurde. Es stimmt, dass einige unserer Spezies euch angegriffen und getötet haben, sogar einige der euren gegessen haben, und manchmal entführten sie Personen zum Zwecke der Kontaktaufnahme und sogar für die Fortpflanzung zwischen unseren Spezies. Doch diese individuellen Aktionen dürfen nicht aus dem Kontext von Kriegen oder dem Widerstand gegen das Zerstören von Heimatland herausgenommen werden, so wie auch viele eurer Stammesvölker auf eine Invasion reagiert haben, wenn ihr Überleben durch Feinde bedroht war.

Aber die Wahrheit ist, dass viel mehr meiner Spezies durch menschliches Handeln ausgelöscht wurden, als wir eurem Volk jemals wehgetan haben. Unsere Gesamtbevölkerung ist auf ein paar tausend letzte Überlebende reduziert worden, die über diesen Heimatplaneten verstreut sind. Bis zum heutigen Tag sterben die meisten von uns immer noch durch Menschenhand und nicht durch natürliche Ursachen.

Da diese Welt uns feindlich gesinnt ist, haben wir uns entschieden, uns aus Sicherheitsgründen so wenig wie möglich fortzupflanzen.

Diese moderne Menschheit, die ihr **Homo Sapiens** nennt, wurde so kodiert, dass sie völlig von äußerer materieller Unterstützung abhängig ist, mit einem mehr rationalen Verstand und weniger spiritueller Empathie und Sensibilität – um der Agenda zu dienen, alle anderen Lebensformen auf diesem Heimatplaneten zu übernehmen, und zwar im alleinigen Interesse der niederen Herren, die sich als Mächte gegen das göttliche Gesetz stellen.

Heute repräsentiert mein Volk die letzte und einzige Spezies, die von eurer Spezies noch nicht dominiert wird, und diese Unterwerfung wird durch uns auch niemals geschehen. Das ist der Grund, warum die niederen Herren und die von ihnen kontrollierten Mächte versucht haben, mein Volk zu eliminieren.

Als die neue atlantische Rasse die Welt eroberte, haben sie nicht nur systematisch alle aus meinem Volk ausgerottet, die sie finden konnten, sondern auch den größten Teil eurer lemurianischen Abstammung, außer ein paar entlegener Stammesvölker.

Als diese **modifizierte und umprogrammierte Menschheit** dann in alle Teile der Welt vordrang, mussten die letzten Überlebenden meines Volkes, um unser Überleben zu sichern, sich weiter von der Bedrohung entfernen, hinein in die entlegenste Wildnis und zu Orten, die eure Spezies nur schwer erreichen kann – einschließlich der Netzes tiefer Höhlen in der Unterwelt, gemeinsam mit einigen eurer lemurischen Vorfahren. Doch selbst *dort* wurden wir von den Kräften der niederen Herren gejagt – nirgendwo ist man mehr sicher.

Irgendwann, Jahrhunderte später, gelang es ihnen schließlich, den gesamten Kontinent Lemuria zu zerstören, hauptsächlich durch geothermische Sprengladungen.

Mein Volk ist also aus euren offiziellen Geschichten, Büchern und dem kollektiven Gedächtnis verschwunden. Stammeskulturen, die mit der Wildnis gelebt und ihre spirituellen Fähigkeiten bewahrt haben, konnten uns immer noch sehen. Aber mit der Zeit verloren sogar eure

Stammesvölker langsam ihre übersinnlichen Kräfte und ihre Fähigkeit, mit uns zu kommunizieren, und waren mit dem ganzen Planeten im Kraftnetz der niederen Herren gefangen, mit Ausnahme einiger Seher, die am Ende ebenfalls selten wurden.

So ging die Kommunikation zwischen meinem Volk und eurem innerhalb weniger der letzten Generationen von euch fast vollständig verloren.

Heute sind wir vor allem durch Legenden bekannt, die oft die schlimmsten Seiten unserer Geschichte und unseres Verhaltens schildern. Die meisten eurer Leute haben aufgehört, an unsere Existenz zu glauben, und uns wird von denen, die über uns erfahren, in der Regel mit Angst begegnet.

Aufgrund dieser Trennung waren wir gezwungen, uns von eurem Volk fernzuhalten, und wir müssen oft die Angst-Karte ausspielen, um unwillkommene Eindringlinge zu verscheuchen, die nicht bereit sind, mit uns zu kommunizieren – zu unserer eigenen Sicherheit und für unser Überleben.

Die neue Unzivilisation, die eure Welt regierte, wurde aus dem Sternen-Rat verbannt – er verließ darauf unseren Heimat-Planeten bis zu einem späteren evolutionären Sprung.

Dieselben Mächte, die den niederen Herren dienen, halten diese Erde auch heute noch versklavt, und zwar durch eine Kombination von Mitteln, zu denen die Kontrolle der Informationen, das Programmieren des Verstandes, **inszenierte Ereignisse** und eine Reihe fortgeschrittener Technologien gehören. Sie wollen, dass ihr vergesst, wie sie mit unrechtmäßigen Mitteln die Kontrolle über euren Heimatplaneten und euer Schicksal übernahmen, um so euer Volk versklavt zu halten, wodurch ihr immer mehr von neuen Technologien abhängig werdet.

Sie wollen, dass ihr das *göttliche Gesetz* und die *kosmische Ordnung* vergesst, die wir mit unseren Sternvorfahren geschützt haben, mit denen wir in Kontakt geblieben sind. Als Beweis für ihre Herrschaft wollen die niederen Herren, dass ihr weiterhin unseren Heimatplaneten zerstört, der *nicht* ihr Zuhause ist, und in den sie für ihre eigenen

egoistischen Interessen und Machtzwecke eingedrungen sind. Seit sie die Grundlage und den Rahmen eurer bekannten Zivilisationen gelegt und die Bühne für die meisten der großen Ereignisse bereitet haben, die euer kollektives Bewusstsein und Schicksal beeinflussen, um ihre Agenda der globalen Kontrolle voranzutreiben, sind zu einem gewissen Grad und auf einem gewissen Niveau *alle* eurer Menschen ihrer materiellen und psychischen Versklavung unterworfen, und niemand ist von ihrem schädlichen Einfluss unberührt geblieben.

Mein Volk hält Ausschau nach jenen von euch, die bereit und in der Lage sind, uns dabei zu helfen, zwischen den älteren und jüngeren Brüdern wieder Frieden zu schaffen, und uns in unserer langjährigen gemeinsamen Mission wieder zusammenzuschließen, um unseren Heimatplaneten aus dem Griff und der Matrix der niederen Herren zu befreien. Unser gemeinsames Ziel, und gleichzeitig unsere oberste Verantwortung und Pflicht besteht darin, unsere planetarische Seele und Zivilisation mit dem Göttlichen Gesetz und der Kosmischen Ordnung neu auszurichten, um unseren rechtmäßigen Platz im Kreise des Sternen-Rates wieder einzunehmen."

5 – Der mögliche Weg aus der Knechtschaft

„Die **anhaltende Zerstörung**, die durch die Unzivilisation der niederen Herren verursacht wurde, der euer Volk gefolgt ist, hat bereits einen Punkt erreicht, an dem es kein Zurück mehr gibt und der die Welt zweifellos zu unvermeidlichen globalen Katastrophen, Säuberungen und Ausräumungen führen wird. Die Seele von Mutter Erde selbst bittet, obwohl mitfühlend, um ein Ende dieser Versklavung und Zerstörung und mag den Reinigungsprozess beschleunigen, der durch Handlungen und Verhaltensweisen der Unzivilisation, die euch kontrolliert hat, in Gang gesetzt wurde. Höhere kosmische Kräfte und spirituelle Mächte können ebenfalls eingreifen und den Lauf der Ereignisse verändern.

Aber es liegt in *eurer* Verantwortung und Pflicht, dafür zu sorgen, dass das uralte spirituelle Wissen eures Seelen-Evolutionsprozesses lebendig bleibt und an die Generationen der künftigen Zeitalter weitergegeben wird, damit sie sich an den langen Weg *erinnern* können, den ihre Vorfahren seit den Ursprüngen zurückgelegt haben, bis zu dem Punkt, an dem sie stehen werden.

Wir wissen nicht, wie weit die Agenda der niederen Herren vorangetrieben werden kann, bevor die Bruchstelle erreicht wird, die die Kräfte, die das Gleichgewicht auf unserem Heimatplaneten aufrechterhalten, aus dem Gleichgewicht bringt – was wahrscheinlich ein weiteres Ereignis auf der Ebene des Massensterbens mit sich bringen könnte. Was wir wissen, ist, dass die Zeit *sehr kurz* ist, verglichen mit dem langen Weg, auf dem wir uns entwickelt haben.

Diese Generation eures Volkes ist diejenige, die die notwendigen Veränderungen vornehmen muss.

Wenn jetzt keine wesentliche Verbesserung eintritt, könnten sich eure Leute, die dem göttlichen Gesetz treu bleiben, innerhalb der nächsten eurer Generationen erneut auf der Flucht wiederfinden und sich versteckt halten und gejagt werden, wenn es ihnen nicht vorher gelingt, das Blatt zu wenden und eine auf Frieden und kosmischer Ordnung basierende planetarische Zivilisation wiederherzustellen.

Deshalb müsst ihr jetzt damit beginnen, euch auf die Kräfte der Natur und die Seele von Mutter Erde einzustimmen und die spirituellen Fähigkeiten anzuzapfen, die in eurer DNA durch eure ursprünglichen Sternen-Saat kodiert waren.

Es gibt keine Hoffnung auf eine bessere Welt, wenn ihr weiterhin das System der niederen Herren unterstützt und ihm dient, das euer Volk kolonisiert und versklavt und unseren Heimatplaneten zerstört hat. Ihr müsst die niederen Herren ihrer Macht über euch berauben und eure Unterstützung *in jeder Form* ihrem versklavenden System entziehen, die Souveränität eurer Seele zurückgewinnen und eure Wege der **Selbstverwaltung** durch eure spirituellen Kreise neu gestalten, die mit dem göttlichen Gesetz und der göttlichen Ordnung in Einklang stehen.

Ihr müsst Wege für eine **ökologische Lebensweise** und **Selbstversorgung** entwickeln und annehmen, die für eure Umwelt und andere Lebensformen unschädlich sind. Eure planetarische bewusste Zivilisation wächst wie ein Garten, aus vielen verschiedenen Sternen-Saaten heraus, die in dem Zweck vereint sind und sich zu einer größeren vereinten Kraft verbinden werden, wenn sie dafür bereit sind.

Wir sind hier, um euch in diesem Prozess der Rückkehr zum ursprünglichen Gleichgewicht des Kosmischen Gesetzes zu unterstützen und euch wieder mit den Sternen-Ältesten zu verbinden, um unseren Heimatplaneten von seiner jahrhundertealten Versklavung durch das Kontrollgitter der niederen Herren und der ihnen dienenden Mächte zu befreien. Aber wir können diesen Bewusstseinswandel nicht für euch vollziehen, da sich unser Volk niemals ihrer gefallenen Herrschaft und Dominanz unterworfen hat.

Es ist *eure* kollektive Mission und Verantwortung, euer eigenes Gleichgewicht zu finden und euer eigenes Karma zu heilen. Als eure älteren Brüder stehen wir daneben und schauen zu und warten darauf, dass sich die geeigneten Umstände manifestieren und die richtige Zeit, Synchronizität und Konvergenz entstehen, damit wir uns aktiv mit eurer erwachenden Spezies sowohl in der physischen als auch in der spirituellen Welt verbinden können, um euch auf eurer Suche und auf eurer Heilungsreise zu helfen.

In der Zwischenzeit werden wir weiterhin einige von euch auswählen, die unseren Aufruf hören und sich als **Botschafter** bei unserem Volk melden können, um unsere Botschaft für diejenigen eures Volkes zu übersetzen, die bereit sind, sie zu hören.

Du gehörst zu denen, die unsere Botschaft vermitteln können. Jetzt, da deine Seele die unsere erreicht hat, wirst du unsere Anwesenheit bei dir im Geiste spüren, und wir werden die telepathische Kommunikation aufrechterhalten.

Du könntest Manifestationen von uns durch **Träume**, Erscheinungen von **Bildern**, **Wirbelstürme** und **Flüstern** erleben oder mehr von unserer Spezies begegnen. Aber da du keine weiteren physischen Beweise für unsere Existenz benötigst und dich mit unserer Seele verbunden hast, werden wir an deiner Seite sein und über dich wachen, wo immer du hingehst. Dies ist die ursprüngliche Verbindung, die wir mit euren frühen Vorfahren hatten und die wir mit eurem Volk wieder herstellen wollen, sobald es seine spirituellen Fähigkeiten und sein Wissen wiedererlangt und uns als seine älteren Verwandten und Verbündeten anerkannt hat, um das göttliche Gesetz auf unserem Heimatplaneten aufrechtzuerhalten."

Nachdem er mir diese Botschaft überbracht hatte, ging der Sasquatch in der dunklen Nacht durch das dichte Gestrüpp hinter meinem Zelt und hinterließ eine Spur, die ich am Morgen sehen konnte.

Alle Angst hatte mich verlassen. Ich empfand eher eine große Freude und eine tiefe Gelassenheit, und für meinen neuen Verbündeten viel Respekt,

Sympathie und eine starke spirituelle Verbindung. Aber gleichzeitig fühlte ich eine gewisse Traurigkeit darüber, wie unser menschliches Volk seine spirituellen Wege verloren und unsere älteren Verwandten behandelt hat, und ich fühlte mich von den vor uns liegenden Aufgaben überwältigt.

Am nächsten Abend erwartete ich einen weiteren Besuch, hatte aber das Gefühl, dass er weit weg gegangen war, weil andere Camper eingetroffen waren. Während ich seinen Geist anrief und damit testete, ob ich die von ihm versprochene Verbindung bestätigen kann, kam ein Wirbelwind um mich herum und blieb an meiner Seite stehen, und in der Nähe meines Ohres war ein freundliches Flüstern zu hören. In der folgenden Nacht und am Tag danach, als ich mich zum Aufbruch bereitmachte, tauschten wir durch den Wald Rufe aus. Der letzte klang und fühlte sich an wie ein weiblicher Gruß, mit einer höheren Tonhöhe und einem helleren Klang und einer anderen Stimme.

Als ich in unsere menschliche Welt zurückkehrte, wurde mir klar, dass ich diese Geschichten nicht einfach mit irgendjemandem teilen konnte. Die meisten Menschen würden mich für einen Lügner oder Verrückten halten, wenn sie etwas davon hören würden.

Auf dem Weg zum Treffen in Lillooet traf ich dann viele Eingeborene. Sasquatch wurden von jemandem erwähnt, bevor ich es tat. Bald fand ich heraus, dass unter den St'at'imc und anderen Eingeborenengemeinschaften aus BC die Geschichten von Sasquatch weit verbreitet sind, und viele haben einen Onkel oder einen Cousin, der schon mit ihm Bekanntschaft gemacht hatte.

Bei der Versammlung der Ureinwohner waren alle, mit denen ich über meine Begegnungen mit den Sasquatch sprach, offen und interessiert. Dadurch wurde mir klar, dass in manchen spirituellen Kreisen Lehren dieser Art ausgetauscht werden können. Das hat mich inspiriert und motiviert, diese Erfahrungen und das Wissen, das sie vermittelt haben, mit dieser Gemeinschaft zu teilen.

6 – Erste physische Begegnung, Gespräch mit einem Sasquatch

Danach begab ich mich nach Norden, oberhalb des 56. Breitengrades, etwa 300 km vom Yukon entfernt. Am ersten Tag beim Pilzsammeln im tiefen Busch stieß ich auf ein Dutzend deutlicher Spuren von Sasquatch, die gut in den verkohlten Boden eingedrückt waren. Sie waren etwa 16 Zentimeter lang, größer als die, die ich auf Vancouver Island gesehen hatte, und sie hatten die Form eines menschlichen Fußes mit fünf runden Zehen.

Ich teilte meine Entdeckung einem befreundeten Ehepaar mit, das sie im Camp zur Sprache brachte. Die allgemeine Reaktion war das übliche Gelächter und eine Bärenerklärung, obwohl ein anderer Pflücker zugab, ebenfalls Spuren gesehen zu haben. Es gelang mir zu erklären, dass der Yeti in den Geschichten vieler einheimischer Traditionen, insbesondere in BC, ein sehr bekanntes Wesen ist. Aber ich wusste, dass ich nichts über meine Begegnungen dort erwähnen konnte, ohne verspottet und als Spinner angesehen zu werden.

Am nächsten Tag, als ich mehrere Kilometer im verbrannten Wald gelaufen war, zeigte sich mir der Yeti in seiner physischen Gestalt. Zuerst hörte ich ein Geräusch, wie eine Mischung aus sanftem Stöhnen und Gemurmel. Das naheliegendste Geräusch, mit dem ich es vergleichen kann, auch wenn es manchen komisch vorkommen mag, ist die Stimme von Chewbacca in den Star Wars-Filmen; und man kann wetten, dass sie ihre Idee von irgendwoher hatten.

Ich hob den Kopf und schaute dorthin, wo die Stimme herkam. Und da stand er, etwa 60 Meter von mir entfernt, jenseits des Haufens entwurzelter Bäume, wobei nichts zwischen uns stand, so dass wir einen klaren visuellen Kontakt miteinander herstellen konnten. Er war über zwei Meter groß, mit hellbraunem, langem Fell, größer und schlanker als der Schwarze, den ich 2003 auf

Vancouver Island gesehen hatte. Obwohl ich beeindruckt war, war ich von Freude erfüllt, als ob ich einen alten Freund treffen würde.

Er sagte telepathisch: „Hier bin ich. Ich sah, dass du meine Spuren gefunden hast. Du bist also der Mensch, der uns kennt?!"

Als er sah, dass ich ohne Furcht war, war er irritiert und kauerte schüchtern hinter einem großen, entwurzelten Baumstumpf. Ich konnte sein Gesicht zwischen den Wurzeln sehen, das mich neugierig beobachtete; ein empfindsames Gesicht aus uralten Zeiten, das Intelligenz und Sensibilität, tiefer Weisheit und tiefe Instinkte ausdrückte, seltsam menschlich und wild.

Obwohl er einige Jahrhunderte alt war, war er kein alter gelehrter Ältester seines Volkes, sondern ein Führer seines örtlichen Clans. Schließlich winkte ich ihm zu und begann, eine sanfte Melodie zu singen, weil ich wusste, dass sie sanfte Musik und Gesänge aus dem Herzen lieben.

Er war in seinem ganzen Leben nur von wenigen Menschen gesehen worden, aber alle hatten Angst vor ihm. Jetzt traf er einen, der ein Freund war, was er interessant, aber seltsam fand, verglichen mit den üblichen Jägern oder Holzfällern, die er gesehen hatte. Er fragte sich, warum ich mit dieser Welle von Leuten kam, die all die Pilze sammelten und in einer noch nie dagewesenen Weise in seine Wälder eindrangen. Ich konnte nicht so tun, als würde ich meine Mahlzeit sammeln oder Wild fangen, deshalb erklärte ich ihm, dass wir die Pilze gegen Geld eintauschen würden, damit wir später das Geld in der Welt der Menschen gegen andere Güter eintauschen könnten, die wir für unser Überleben brauchen. Er hatte dieses seltsame Konzept bereits aus dem Gedankenlesen der Sammler aufgeschnappt. Aber was er nicht begreifen konnte, war, warum ich der einzige meiner Leute war, der von Angesicht zu Angesicht mit ihm kommunizieren konnte, aber gleichzeitig dasselbe tat wie alle anderen. Das brachte mich zum Nachdenken, damals und danach.

Schließlich sagte er mir, dass er froh sei, mit einem Menschen zu sprechen, aber zu viele meiner Leute drangen in seine Wälder ein, die sich nicht mit ihm verbinden konnten, so dass er nicht in sichtbarer Form in der Nähe bleiben konnte. Und ehe ich mich versah, war er aus meinen Augen verschwunden – plötzlich nicht mehr vorhanden.

In dieser Nacht kam er im Traum zu mir, und ich sah deutlich sein Gesicht über mir lächeln und mir für den Gesang danken. Am nächsten Tag ging ich in eine andere Gegend und fand wieder einige Spuren, die aber einige Zentimeter kürzer waren, von einem anderen Mitglied seiner Familie. Am nächsten Tag kehrte ich in den Sektor zurück, in dem ich ihm begegnet war.

Nach einem ganzen Tag, an dem ich eine bescheidene Ernte gesammelt hatte, machte ich mich bereit, zum Lager zurückzukehren, da das lange nördliche Tageslicht bereits verdunkelt war, als ich dieselbe erkennbare Stimme hörte, die versuchte, eine wacklige Melodie zu murmeln. Nach zwei oder drei Versuchen verstand ich, dass er mich bat, wieder zu singen.

Also begann ich mit einem leisen Gesang, auf den er mit ein paar freudigen Rufen antwortete. Nach meinem Gesang versuchte er es erneut mit einer Melodie, die wie eine ungeschickte Mischung aus Stöhnen und Heulen klang. Ich stimmte wieder einen sanften Gesang an, und er versuchte, mit seinen Gesangsklängen einzustimmen. Das amüsierte mich, da es sich wie eine heilige spirituelle Verbindung anfühlte, die gleichzeitig auch etwas komisch war.

Ich skandierte die erste Zeile und hielt an, und er versuchte, sie zu wiederholen. Wir wiederholten die gleiche Übung einige Male, bis es ihm schließlich gelang, die richtigen Töne in der richtigen Reihenfolge zu heulen, was uns beide sehr glücklich machte.

Er erklärte mir, dass seine Spezies durch ***Telepathie*** *kommuniziert und kein Bedürfnis nach Worten und Sprache hat, so dass einzelne Sasquatch keine spezifischen Namen haben, um ihre Person zu bezeichnen. Da sie telepathisch sind, müssen sie sich weder einander vorstellen, noch können sie über sich selbst lügen. Aber sie benutzen verschiedene* ***Laute****, um ihre Emotionen auszudrücken oder ihren Aufenthaltsort mitzuteilen – entweder für ihre eigenen Leute oder für andere Spezies, die nicht mit Telepathie kommunizieren können.*

Sie können flüstern, pfeifen, brummen, murmeln, jammern, stöhnen, knurren, heulen, johlen, brüllen, schreien und bestimmte Tiere und Vögel nachahmen. Aber sie haben in ihrem Volk weder eine Musikkultur noch eine Tradition von Liedern entwickelt.

Die geistlichen Gesänge und die spirituelle Musik der Menschen gehören zu den Dingen, die sie am meisten schätzen, bewundern und von unserem Volk am

meisten vermissen. Musikinstrumente gehören zu den menschlichen Erfindungen, die sie über die moderne Technologie stellen.

Er wusste von diesen Dingen von der größeren Seele seiner Spezies, hatte aber selbst noch keine Musik gehört oder vorher mit keinem unserer Menschen ein Gespräch geführt.

Als anderes Kommunikationsmittel haben sie auch ***Drüsen****, die einen stechenden, für die meisten Arten unerträglichen Gestank ausströmen und gegen Eindringlinge als Abwehrmechanismus dienen. Aber sie benutzen diese Drüsen nur in Gefahrenfällen, wenn sie sich bedroht fühlen. Deshalb habe ich ihren abstoßenden Geruch, der durch unzählige Berichte berühmt geworden ist, nie zu riechen bekommen.*

Sie können und haben ***hochtechnologische Geräte und Raumschiffe bedient****, die ein logisches Verständnis erfordern, wenn sie sich in Situationen befinden, in denen ihre Hilfe gebraucht wurde. Aber ihre Spezies hat weder Technologien noch externe materielle Werkzeuge entwickelt; sie haben weder künstlerisches Schaffen, noch Kultur oder die Fähigkeit entwickelt, Musik zu spielen und zu singen, da sie keine Notwendigkeit haben, Werkzeuge zu schaffen und Kunst zu produzieren, weil sie ihre Gedanken projizieren können.*

Ihre ursprüngliche, wilde Lebensweise mag uns Menschen roh und primitiv erscheinen, aber ihr erweitertes ***Wissen*** *über die kosmische Ordnung durch ihre telepathische Verbindung mit der größeren Seele ihrer Spezies und ihre* ***übersinnlichen Fähigkeiten****, Bilder und Energien direkt in den Verstand zu projizieren, macht ihre Intelligenz auf einigen Ebenen größer als unsere, während hingegen die Menschen mit Sprache, Kreativität, Kunst, Erfindungen und Kulturen begabt sind.*

Als ihr Volk und unser Volk noch miteinander verbunden waren, war dies daher ein für beide Seiten vorteilhafter Austausch. Als jüngere Brüder können wir Menschen auch zum Wohlergehen unserer älteren Brüder Sasquatch beitragen.

Wir dankten einander für dieses Gespräch, und da er wusste, dass ich auf dem Weg nach draußen war, verabschiedete er sich von mir. Er erklärte, dass er während dieses letzten Treffens unsichtbar geblieben sei, da in den umliegenden Wäldern einige meiner Leute eindrangen, die nicht mit ihm in Beziehung treten

können. Er konnte also nicht länger in der Nähe bleiben, da immer mehr Pflücker in das Gebiet zogen. Aber er sagte, dass wir immer im Geiste verbunden bleiben könnten. Jetzt, da wir Freunde seien, würde er mich durch Telepathie an die größere Seele der Spezies weiterempfehlen.

Diese letzte Begegnung ließ mich verstehen, wie jeder einzelne Sasquatch eine andere Persönlichkeit hat, die sich auf ihre eigene Art und Weise und auf verschiedenen Ebenen mit der größeren Seele ihrer Art verbindet, wie eine Matrix, die sie alle verbindet.

Sie haben nicht alle die gleichen Erfahrungen, Gefühle und Weisheiten. Aber sie alle können über die größere Seele ihrer Art auf ihr kollektives Wissen zugreifen. Irgendwie ist das vergleichbar mit uns Menschen, die wir das Internet anzapfen, um Nachrichten auszutauschen oder zu erfahren, was anderswo geschieht – nur dass der Sasquatch, wenn er sich mit seiner Mutterseele verbindet, nicht lügen oder irgendwelche Absichten vor seinem Volk verbergen kann.

Ihre Medizin ist die der Transparenz und Ehrlichkeit. So konnte dieser Sasquatch meine früheren Begegnungen sofort sehen und wissen. Aber er war mehr daran interessiert, zum ersten Mal mit einem Menschen auf einer freundlichen Ebene zu kommunizieren, als mich über ihre Geschichte zu unterrichten, die mir zuvor übermittelt worden war.

Die Informationen, die er mit mir über ihr Volk teilte, fügten dem, was mir bereits gelehrt worden war, verschiedene neue Elemente hinzu, die ihre Persönlichkeit, ihre Emotionen und ihre Wahrnehmung der menschlichen Spezies betrafen. Es lehrte mich auch ihre Liebe zur spirituellen Musik als eine Möglichkeit der Kommunikation, abgesehen von der Telepathie.

Wenn du Sasquatch eines Tages begegnest, leugne, verstecke oder fürchte dich nicht; öffne dein Bewusstsein für die Botschaft, die ihre Seele trägt. Und wenn dir nichts Besseres zu tun einfällt, singe einen liebevollen spirituellen Gesang aus deinem Herzen.

Unsere Familie der bewussten Zweibeiner und intelligenten Erdlinge ist viel größer, weiser, stärker und älter, als man allgemein in unseren jungen, neu umgestalteten Kulturen glaubt. Wir haben einige Verbündete auf diesem

Heimatplaneten wie auch in den Himmeln, die bereit sind zu helfen und darauf warten, dass wir uns wieder mit unserem spirituellen Wissen verbinden, um die für unseren Heilungsprozess notwendigen Veränderungen herbeizuführen und die kosmische Ordnung wiederherzustellen.

Mögen alle Wesen in allen Welten frei und glücklich sein. Mögen wir vereint sein. Wir alle sind Verwandte …

11 – Die Vertreibung der Sasquatch auf den Kontinenten

„Die Geschichte meines Volkes ist nicht nur mit der Geschichte eures Volkes verbunden, sondern auch mit dem Schicksal unseres Heimatplaneten. Als die genetisch veränderte atlantische Rasse, die ihr Homo Sapiens nennt, unseren Heimatplaneten übernahm und unser Volk und eure lemurianischen Vorfahren in die tiefste Wildnis verjagte, wurde das alte Wissen unserer Sternen-Ältesten und meines Volkes nach und nach aus eurem Gedächtnis gelöscht.

In den heiligen Büchern eurer ältesten überlebenden Zivilisation, die aus der Zeit vor den Eiszeiten stammen in einem Land, das ihr **Indien** nennt, wurde der wichtige Beitrag meines Volkes, das als „Affenvolk" bekannt ist, und unseres Führers **Hanuman** bei unseren gemeinsamen Bemühungen, die niederen Herren zu bekämpfen und die kosmische Ordnung auf der Erde wiederherzustellen, hoch geehrt.

Die **Steinbrücke**[2], die mein Volk zur Insel Lanka baute, ist noch heute zu sehen – als Erinnerung an die enge Verbindung, die eure Vorfahren und meine Vorfahren damals hatten. Im Laufe der Jahrtausende wurde Indien zum Land mit der höchsten Bevölkerungsdichte, und nach den Draviden und späteren Invasionen arischer Kulturen, die uns unbekannt waren, suchte mein Volk Zuflucht in der nördlichen Wildnis.

In Europa kannten uns die vorindogermanischen Kulturen, denen wir beim Bau der **megalithischen Denkmäler** halfen, und nannten uns das „Bärenvolk"; bis zu den keltischen und germanischen Invasionen, die mein Volk als böse Oger und Bedrohung erscheinen ließen.

2 Die Adamsbrücke verbindet Sri Lanka mit Indien.

Die Ausrottung der letzten meines Volkes auf diesem Kontinent endete mit den Trolljägern im Mittelalter.

Es ist ziemlich bezeichnend, dass die indoeuropäische Abstammungslinie, die genetisch enger mit der atlantischen Rasse verwandt ist, der Hauptschuldige an **unserem Völkermord** war. Und dieser Völkermord an meinem Volk geht mit dem an euren Stammesvölkern einher, ebenso wie der andauernde Öko-Mord oder Omnizid[3], der absichtlich von den niederen Herren begangen wird, die unseren Heimatplaneten versklaven.

In dem, was ihr **Nordamerika** nennt, konnte mein Volk mit euren Stammesvölkern zusammenleben, bis die europäischen Invasionen begannen. Zusammen mit den Stämmen eurer indigenen Völker wurde mein Volk, genau wie eure früheren lemurischen Vorfahren, immer weiter in die westliche und nördliche Wildnis gedrängt.

Die **gewaltigen Brände**, die in der vergangenen Saison in diesen Gebieten schreckliche Verwüstungen angerichtet haben, sind Teil eines größeren Geheimplans zur Beschleunigung der Ausrottung eurer Stammesvölker und meines Volkes, eurer Ältesten. Diese ultimative Aggression soll eure spirituelle Verbindung mit unseren Sternen-Ältesten endgültig zerschneiden.

Die Geschichte meines Volkes und eurer Stammesvölker in dem Land, das ihr **Australien** nennt, ist nicht viel anders. Mein Volk, das dort als **Yowie** bekannt ist, ist ebenso wie eure Stammesvölker immer tiefer in die Wildnis vorgedrungen, um dem Völkermord der europäischen Eroberung zu entgehen, bis es zu einer bloßen Legende wurde.

In dem Land, das ihr als **Sibirien** kennt, könnte mein Volk, das dort **Almas** genannt wird, in Frieden mit euren Stammesvölkern, die mit uns vertraut sind, leben, solange die Zaren Russlands Angst davor hatten, uns gegenüberzutreten.

3 Omnizid = das Sich-selbst-Töten der Menschheit, das Auslöschen ihrer eigenen Art, die Vernichtung allen menschlichen Lebens

Das änderte sich vor einem Jahrhundert, als die Sowjets, die entschlossen waren, das Land zu erobern, das wir mit euren Stammesvölkern teilten, beschlossen, einige meines Volkes gefangen zu nehmen, um mit den Mitteln, die ihnen damals zur Verfügung standen, geheime **Experimente** durchzuführen, angefangen mit der künstlichen Befruchtung. Aus diesen geheimen Programmen entstanden viele **Hybriden**, von denen einige heute auf unserer Erde wandeln, aber ohne das notwendige spirituelle Wissen und ohne dharmische Absichten.

Diese geheimen Experimente wurden immer von den niederen Herren befohlen und durch ihre technologischen Kräfte unterstützt, wobei einige immer ausgefeiltere Techniken zur genetischen Manipulation eingeführt wurden.

Während der Eroberung Sibiriens flohen einige meines Volkes in das Land **Tibet**, wo wir noch immer in Frieden mit der örtlichen Bevölkerung leben und mit einigen ihrer Schamanen und Mönche kommunizieren konnten, bis das Reich, das ihr China nennt, unsere letzte Hochburg auf dem Land jenseits der Ozeane eroberte. Dasselbe tragische Schicksal, das meinem Volk und euren Stammeskulturen in anderen Ländern widerfuhr, traf tragisch und schmerzlich mit Völkermord und Folter auch mein Volk und eure Stammeskulturen in Tibet, die ihre spirituelle Verbindung zu unseren Sternen-Ältesten bewahrt hatten."

20 – Urgeschichte der Erde 1: Intelligente hybride Spezies vor dem Menschen

„Daher werden wir nun mit Seeleneinfühlung und dem spirituellen Bewusstsein des Einsseins die Hauptarten von Hybriden beschreiben, die wir am besten kennen, denn sie waren unsere älteren Brüder, die schon auf diesem Heimatplaneten Äonen lebten, bevor mein Volk das tat und die eine viel längere Erfahrung in der Evolution hatten als mein Volk und eures. Dies macht sie nicht besser oder überlegener gegenüber meiner Spezies von Hybriden oder eurer. Ebenfalls machen ihre karmischen Entscheidungen sie nicht spirituell schlechter oder unterlegen für uns auf der Universellen Ebene.

Eine längere Raum-Zeit-Spanne bedeutet mehr mögliche Ergebnisse von evolutionären Experimenten, wobei ein breiteres Spektrum von Beziehungen zwischen den Spezies zu unterschiedlichen Resultaten führt; auf der physischen Ebene durch die Transformation der genetischen Umgebungen; auf der spirituellen Ebene durch die Teilnahme am Inkarnationsprozess der Seelen. Aber eine längere Geschichte führt auch zu mehr kollektiven und Abstammungskarmas, die zu heilen sind, die sich über Äonen angesammelt haben.

Mit anderen Worten: die **längere Evolutionsspanne** der älteren Spezies hat ihnen viel größere Mengen an Raum-Zeit zur Verfügung gestellt, um die Entwicklung, den Werdegang und das Schicksal dieses Heimatplaneten Erde zu beeinflussen. Sie hat es ihnen ermöglicht, an vielen Formen von Hybridisierungen zwischen den Spezies teilzunehmen, ob dharmisch oder nicht. Deshalb sind die Spuren ihrer

Einflüsse und Eingriffe in das Schicksal dieser Welt überall zu sehen und zu spüren.

Ob diese Seelenevolutionsexperimente entweder erfolgreich waren oder fehlschlugen, ob sie dem kollektiven Bewusstsein auf diesem Heimatplaneten Erde förderlich oder abträglich waren, können wir nicht beurteilen, denn die tieferen Ursachen hinter dem gesamten langfristigen, größeren spirituellen Prozess liegen jenseits begrenzter Wahrnehmungen und Erkenntnisse.

Wenn man sieht, wie intensiv und dramatisch eure Spezies das Schicksal aller Lebensformen auf diesem Heimatplaneten in einer so kurzen Zeitspanne beeinflusst hat, verglichen mit der alten existierenden Spezies der Ältesten, ist es für eure junge Spezies nicht angebracht, deren karmischen Entscheidungen und Verhaltensweisen als minderwertig oder niedriger als die eure zu betrachten. Ihr habt nicht das Wissen um deren Seelenerfahrung, die durch ihre unverwechselbaren evolutionären Pfade hervorgebracht wurde.

Euer Menschenvolk hat diesen Heimatplaneten als seine eigene und ausschließliche Domäne erklärt und anderen Lebensformen und Arten das Existenzrecht streitig gemacht und sie durch den antropozänen Omnizid erobert. Mit einer fortschreitenden Beschleunigung der Ausrottungsrate löscht eure Spezies – die jüngste von allen – die älteren aus.

Aber es ist euch nicht gelungen, ältere Arten von Hybriden wie meine und die Spezies unserer Älteren hybriden Verwandten zu dominieren, die schon lange vor eurer Spezies auf diesem Heimatplaneten gelebt haben, in **Regionen** und **Dimensionen**, die für euer Volk unzugänglich sind, ohne dass euer kollektives Bewusstsein darüber Bescheid wusste. Obwohl diese alten hybriden Spezies euer kollektives Bewusstsein immer wieder beeinflusst und in eure Evolution eingegriffen haben, sind sie die am häufigsten von eurem Volk angetroffene, als *Außerirdische* bekannten Spezies. Genauer gesagt sind diese alten hybriden Spezies lange vor unserem Volk auf diesem Heimatplaneten entstanden, und die meisten von ihnen sind zu **interdimensionalen**

intraterrestrischen Spezies geworden, denen wir in der Unterwelt begegnen könnten.

Wenn wir uns also auf die niederen Herren und Mächte beziehen, dann nicht auf einer hierarchischen, sondern auf einer *energetischen* Skala, die die schwerere Dichte der dimensionalen Ebenen beschreibt, in denen sie die meiste Zeit über existieren.

Die kosmische Ordnung wird durch die dharmischen Praktiken des Rates der Sternen-Ältesten aufrechterhalten und wiederhergestellt, die immer mögliche Lösungen zur Heilung individueller und kollektiver karmischer Bindungen, Schulden und Fehler anbieten.

Daher dient die folgende Aufzählung und weiterführende Beschreibung der alten Arten von Hybriden, die schon vor uns auf diesem Heimatplaneten gelebt haben, dem Zweck, eure Seelenkarmas besser zu verstehen und zu heilen. Diese früheren Arten von Hybriden waren in chronologischer Reihenfolge:

- die Fischmenschen
- die Ameisenmenschen
- die Echsenmenschen
- die Vogelmenschen
- mein Bigfoot-Volk und schließlich
- euer Menschenvolk.

Jeder dieser Gattungsnamen bezieht sich auf eine *größere* Klasse von Spezies, einschließlich ihrer verschiedenen Formen im Laufe ihrer Evolution, durch eine genetische Vielfalt von Rassen und Unterarten von Hybriden. In der selben Weise ist euer eigenes Menschenvolk das tatsächliche genetische Ergebnis von jahrtausendelangen Kreuzungen zwischen verschiedener DNA-Spezies von Hominiden und Hybriden und späteren ethnischen Gruppen, die eure Wissenschaft noch nicht alle entdeckt hat."

Vorankündigungen

Die Sasquatch Botschaft an die Menschheit – Buch 2: Interdimensionale Unterweisungen von unseren Älteren

SunBôw erhielt und transkribierte diese Botschaften Ende 2016 und Anfang 2017 von Sasquatch- und Sternen-Ältesten, nachdem er die ersten 50 Kapitel seiner Gespräche mit Elder Kamooh veröffentlicht hatte. Das Volk der Sasquatch bat darum, dass diese Informationen mitgeteilt werden, weil sie eine Botschaft an die Welt sind, damit jeder von uns seinen Teil zur Rettung der Erde und der menschlichen Rasse beiträgt.
Die von den spirituellen Ältesten erhaltenen Botschaften bieten der Menschheit Hilfe und Führung für diejenigen, die sich auf dem Pfad des spirituellen Verstehens befinden und sich dafür entscheiden, unser menschliches Potenzial besser zu nutzen und 90% unseres Gehirns und 96% unserer DNS freizulegen, die noch inaktiv sind und den Schlüssel zu höherer Intelligenz und interdimensionalen übersinnlichen Fähigkeiten enthalten.
Diese Botschaft richtet sich an die aufgeschlossenen spirituellen Sucher, die nach einem Verständnis für die interdimensionale Essenz der Existenz suchen, die von hoch spirituell entwickelten Wesen erfahren wird.

Die Sasquatch Botschaft an die Menschheit – Buch 3: Zusammenarbeit der Botschafter der Erde

Dies ist das dritte Buch der Buchserie „Die Sasquatch Botschaft an die Menschheit", deren erste beiden von SunBôw geschrieben wurden.
Die verschiedenen Co-Autoren dieses Buches wurden von unseren Ältesten angeleitet, die Weisheiten zu teilen, die ihnen in dieser partnerschaftlichen Verbindung gelehrt wurden. Sie helfen uns, multidimensionales und Selbst-Bewusstsein zu erlangen und vermitteln Wissen über das Heilen von uns selbst und unserem Planeten und über das Entwickeln unseres kollektiven Bewusstseins, so dass wir bessere Verwalter von Mutter Erde werden und gesunde und friedliche interplanetarische Beziehungen mit allem Leben miterschaffen können.